

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Hauptausschusses**

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.09.2014
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	18:55 Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzende
Bürgermeisterin Doris Berlin

Fraktion der CDU
Herr Peter Nössler
Frau Juliane Schering
Herr Thomas Seydler
Herr Henry Stricker
Herr Wolfgang Tylsch

Fraktion der SPD
Herr André Saage

Fraktion DIE LINKE
Herr Klaus Peter Krause

Fraktion der FWG/BB
Herr Wolfgang Lewerenz

Fraktion DIE LINKE
Herr Enrico Wassermann

Vertretung für Herrn Siegfried Nocke

Verwaltung
Frau Eva Haseloff
Herr Michael Sonntag

Es fehlten:

Fraktion DIE LINKE
Herr Siegfried Nocke

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung**

Die Vorsitzende begrüßte alle anwesenden Hauptausschussmitglieder und stellte anhand der Anwesenheit die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Ladung zur Sitzung und die öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

2. Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Vorsitzende verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden Sitzung des Stadtrates vom 3.7.2014

Die Vorsitzende wies darauf hin, dass sich im Tagesordnungspunkt 12, auf Seite 5 im Abstimmungsergebnis ein Fehler eingeschlichen hat.
Das Abstimmungsergebnis muss richtig heißen

Soll: **29** Anwesend: **26** Mw-Verbot: **0** Dafür: **26** Dagegen: **0** Enth.: **0**

Sie bat darum, den Fehler zu korrigieren.

Hinweis: Mit der Einladung zur Sitzung des Stadtrates wird ein Austauschblatt zur Verfügung gestellt.

Es gab keine weiteren Anfragen und Änderungswünsche.

Die Niederschrift wurde mit dieser Änderung mit einer Enthaltung bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	9	0	1

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses gemäß § 52 (2) KVG LSA

Die Vorsitzende gab das Abstimmungsergebnis zur nichtöffentlichen Beschlussvorlage COS-BV-076/2014 aus der letzten Sitzung öffentlich bekannt.

5. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 30 min.)

Die Einwohnerfragestunde entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

**6. Ergänzung des Haushaltskonsolidierungskonzept zum Haushalt 2014
Vorlage: COS-BV-694/2014/1**

Die Vorsitzende erläutert zum Haushaltskonsolidierungskonzept. Das Konzept liegt den Stadträten mit dieser Beschlussvorlage vor. Das Konzept wurde im Finanzausschuss bereits beraten und bestätigt. Das Haushaltskonsolidierungskonzept ist bei einer defizitären Haushaltsführung Voraussetzung. StR Tytsch weist auf die Notwendigkeit des Haushaltsausgleiches hin. Ziel ist es innerhalb von 5 Jahren den Haushaltsausgleich zu erreichen. Frau Haseloff, FBL Finanzen, würde weitere Vorschläge zu diesem Konzept begrüßen.

Frau Berlin unterbreitete ein Informationsangebot für die neuen Stadträte im Vorfeld der Haushaltsplanung 2015. Gerne wird die Kämmerin ihre Fragen beantworten. Über neue Vorschläge und Ideen wird man sich gerne verständigen.

StR Krause brachte vor, dass einige konkrete Maßnahmen im Haushaltskonsolidierungskonzept fehlen. Frau Haseloff erklärte diesbezüglich, dass in dieser Fortschreibung nur die Maßnahmen enthalten sind, die bereits begonnen bzw. bereits abgerechnet sind. Tatsächlich sind die noch nicht begonnen Maßnahmen nicht Teil dieser Aufstellung.

Auf Anfrage teilte Frau Haseloff mit, dass Kreditaufnahmen nur für Investitionen vorgesehen sind. Für Aufwendungen sind keine Kredite vorzusehen.

Die Beschlussvorlage COS-BV-694/2014/1 wurde mit 9 Stimmen für den Vorschlag und einer Gegenstimme bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	9	1	0

7. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014
Vorlage: COS-BV-679/2014/1

Die Vorsitzende übergab das Wort an die Fachbereichsleiterin für Finanzen Frau Haseloff.

Frau Haseloff erläutert, dass es auf Grund eines Programmfehlers zu Problemen bei der Darstellung einzelner Produkte gekommen ist.

Das Programm hatte einzelne Produkte gar nicht übernommen

Programmanbieter „dataplan“ hat das Problem behoben. Sobald das neue Programm einsatzfähig ist, werden Austauschblätter zur Verfügung gestellt.

Der Haushalt 2014 wird für den Stadtrat bereits nach dem neuen Programm gedruckt und versandt.

Die Bürgermeisterin wies darauf hin, dass die dadurch entstandenen zusätzlichen Kosten „dataplan“ in Rechnung gestellt werden sollten.

Auf Anfrage von StR Stricker erklärte Frau Haseloff, dass der vorliegende Haushaltsnachtrag nur die wesentlichen Summen beinhaltet.

Die Beschlussvorlage COS-BV-679/2014/1 wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

8. Bestellung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Coswig (Anhalt) in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: COS-BV-079/2014

Zur vorliegenden Beschlussvorlage gab es kein Anfragen, Zusätze oder Änderungen.

Die Beschlussvorlage COS-BV-079/2014 wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

9. Bestellung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Coswig (Anhalt) in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: COS-BV-080/2014

Zur vorliegenden Beschlussvorlage gab es kein Anfragen, Zusätze oder Änderungen.

Die Beschlussvorlage COS-BV-080/2014 wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

**10. Bestellung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Thießen in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: COS-BV-081/2014**

Zur vorliegenden Beschlussvorlage gab es kein Anfragen, Zusätze oder Änderungen.

Die Beschlussvorlage COS-BV-080/2014 wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

**11. Umzug des Jugendclubs „New Age“ der Stadt Coswig (Anhalt) in das städtische Objekt in der Johann-Sebastian-Bach-Straße Nr. 3
Vorlage: COS-BV-077/2014**

Vorberaten wurde diese Beschlussvorlage, so Frau Berlin, bereits im Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales.

Auf Anfrage von StR Krause zu den zeitlichen Vorstellungen der Umsetzung erklärte Frau Berlin, dass sie das Projekt am liebsten so schnell wie möglich zur Durchführung bringen würde.

Für die Umnutzung des Objektes in der Johann-Sebastian-Bach-Str. 3 ist beim Landkreis ein Antrag zu stellen. Die Entscheidung des Landkreises ist abzuwarten. Somit kommt es also auf den Landkreis an. Und wie lange das dauert, ist unklar.

Von Beginn an war das derzeitige Objekt nur als Notlösung gedacht. Das freigeordnete Schulobjekt, so wurde bereits damals orientiert, sollte dafür genutzt werden, wenn es frei wird.

Die Beschlussvorlage COS-BV-077/2014 wurde einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	10	0	10	0	0

12. Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen gab es keine.

Die Vorsitzende schloss damit die öffentliche Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 9. September 2014

Berlin
Bürgermeisterin

Schrödter
Protokollantin